

Kleinkindgruppe

im Kindergarten:



Sternschnuppen



Konzeption für die Kleinkindgruppe:

Seit Mai 2012 bieten wir im Kindergarten blinkender Sonnenstern eine Kleinkindgruppe für 10 Kinder im Alter von 1 -3 Jahren an.

Öffnungszeiten:

Täglich von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Die Kinder sollten bis 9.00 Uhr anwesend sein und können ab 12.30 Uhr abgeholt werden.

Es sind immer zwei pädagogische Fachkräfte anwesend. Insgesamt sind drei Erzieherinnen für die Kinder zuständig.

Eingewöhnungsphase:

Die ersten 2- 4 Wochen bezeichnen wir als Eingewöhnungsphase. Kinder im Krippenalter brauchen noch einen sehr starken Rückhalt vom Elternhaus, damit der Start in die neue, fremde Kindergruppe klappt. Deshalb ist es sehr wichtig, dass sich die Eltern mindestens 4 Wochen lang Zeit nehmen und das Kind mit in der Einrichtung begleiten. Von diesem sicheren Rückhalt aus, lernt das Kind die Einrichtung und die Erzieherinnen kennen. Wenn die Erzieherinnen den Eindruck haben, dass das Kind soweit ist, wird in kleinen Schritten die Loslösung erprobt.

Tagesablauf:

7.30 Uhr bis 9.00 Uhr Bringzeit

9.00 Uhr: Begrüßungsrunde

gemeinsames Vesper

Freispielzeit, mit kleinen Angeboten

12.00 Uhr zweites Essen (dann eventuell schlafen bis 13.30Uhr)

von 12.30 – 13.30 Abholzeit

Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit und die entsprechenden Ziele :

Kinder in den ersten Jahren brauchen:

- eine intensive, individuelle Förderung

Jedes Kind hat von Geburt an ein eigenes inneres Programm, um sich die Welt anzueignen. Unsere Aufgabe ist es, die Bedürfnisse und den richtigen Weg des einzelnen Kindes zu erkennen. Wo steht das Kind momentan, was braucht es für den nächsten Entwicklungsschritt?

- eine liebevolle Betreuung

Insbesondere in den Bereichen des Essens und der Pflege kommt hier eine wichtige Bedeutung zu tragen, damit das Selbstwertgefühl des Kindes gestärkt wird.

- eine anregende Umgebung

Kleinkinder lernen durch handeln und begreifen. Die Dinge müssen erlebt, gespürt und gründlich erprobt werden. Unter Einsatz aller Sinne werden die Dinge erfahrbar. Auch spielen Gegenstände und Dinge aus dem täglichen Alltag eine große Rolle. Es gilt die Erwachsenen nachzuahmen und entsprechendes Material anzubieten.

- Räume die zur Bewegung animieren

Vom Krabbelkind zum Läufer, immer weiter entwickelt sich der Radius und der Bewegungsdrang des Kindes. Unterschiedliche Bewegungsmöglichkeiten geben hier genügend Freiraum und Entwicklungspotenzial.

- erste soziale Kontakte und Erfahrungen

Gruppenrituale, Regel und ein bestimmte Tagesablauf geben dem Kind Sicherheit, um in der Gruppe zu agieren und erste soziale Erfahrungen mit anderen Kindern zu machen

Unsere 6 Handlungsfelder (in Anlehnung an den Orientierungsplan für Kindertagesstätten Baden-Württemberg)

Körper:

Ziele

Körper:

Geborgenheit , Selbständigkeit , motorische Sicherheit , Körpergefühl entwickeln , den eigenen Körper wahrnehmen und annehmen , mit Wut und Aggression umgehen , sich etwas zutrauen , in Kontakt treten , Freude empfinden ,

Sinne:

Entwickeln , schärfen , tasten , riechen , hören , schmecken , Gleichgewicht , Tiefensensibilisierung ,

Nutzen und sensibilisieren aller Sinne .

Sprache :

Erweitern , verbessern , Musik , verbinden , Reime , miteinander reden , Sprache mit allen Sinnen erfahren , Wortschatzerweiterung , Ausdrucksfähigkeit , zuhören , verstehen , Freude am Sprechen fördern

Denken :

Logisches denken , Wirkung - Zusammenhänge , Tagesablauf , Rituale , mitbestimmen an verschiedenen Abläufen , wir kommen den Dingen auf die Spur , Wiederholungen , Ganzheitliche Förderung ,

(mit Entwicklung der Sprache wird der Denkprozess enorm gefördert)

Gefühl / Mitgefühl :

Bewusstsein , Selbstreflexion , eigene Gefühle zulassen,
Einfühlungsvermögen , Mitgefühl , Zufriedenheit , Wertschätzung der
Persönlichkeit und anderen gegenüber , Einfühlungsvermögen
gegenüber Tieren und Natur , trösten , helfen zuhören,
Kompromissbereitschaft , Konfliktlösung , Selbstwertgefühl

Sinn / Werte / Religion :

Vertrauen in das Leben , unterschiedliche Lebensbereiche , Natur ,
Religion , Sprache , Christliche religiöse Erziehung , Traditionen,
Heimat , Rücksicht , Toleranz , Kultur